

Tarifeinigung bei Paracelsus

4,2 Prozent in zwei Schritten | 3 Tage Zusatzurlaub für ver.di-Mitglieder

Am 18. Mai 2020 wurden die Tarifverhandlungen zum Abschluss des neuen Entgelttarifvertrages für die Beschäftigten der Paracelsus-Kliniken nach dreimonatiger coronabedingter Unterbrechung in der dritten Verhandlungsrunde fortgesetzt.

Die Verhandlungskommission hat sich vor Beginn der Verhandlungsrunde dazu entschieden, auf eine reine Entgeltrunde und eine kurze Laufzeit zu setzen und die weiteren offenen Fragen (insbesondere Eingruppierung, Zulagen für Beauftragungen und Berechnung Bereitschaftsdienstentgelte) auf die nächste Tarifrunde zu verschieben. Damit sollte den besonderen außergewöhnlichen Rahmenbedingungen, die durch die aktuelle Krise geprägt wurden, Rechnung getragen werden.

In dieser Verhandlungsrunde konnte folgende Tarifeinigung erzielt werden:

- Steigerung der Tabellenentgelte, Funktions- und Leitungszulagen um 2,2% rückwirkend ab dem 1. Januar 2020;
- Erhöhung der Funktionszulagen 1.1 und 1.8 (Pflegezulage) um 75 Euro und lineare Steigerung um 2,2% rückwirkend ab dem 1. Januar 2020;
- weitere Steigerung der Tabellenentgelte, Funktions- und Leitungszulagen um 2,0% ab dem 1. Januar 2021;

- Laufzeit der neuen Entgelt- und Zulagentabellen: 1. Januar 2020 bis 30. Juni 2021 (18 Monate);
- Erhöhung der Ausbildungsentgelte um 50 Euro in allen Ausbildungsjahren ab dem 1. Januar 2020;
- Erhöhung der Ausbildungsentgelte um weitere 60 Euro in allen Ausbildungsjahren ab dem 1. Januar 2021;
- Laufzeit der neuen Ausbildungsentgelte: 1. Januar 2020 bis 30. Juni 2021 (18 Monate);
- Exklusiv für ver.di-Mitglieder gibt es wieder einen Zusatzurlaub von 3 Tagen, die im Zeitraum 1. Januar 2020 bis 30. Juni 2021 genommen werden können.

Leider waren für uns wichtige Forderungen, wie zum Beispiel die Vereinbarung eines Mindestbetrages zur Anhebung der Entgelte, die Nachbesserungen in der Eingruppierung für einige Berufsgruppen, Verbesserungen bei der Berechnung von Bereitschaftsdienstentgelten oder auch die Zulagen für ►



Beauftragungen und besondere Qualifikationen in dieser außergewöhnlichen von der Pandemie geprägten Situation nicht durchsetzbar. Wir mussten bei diesem Tarifkompromiss unseren eingeschränkten Möglichkeiten bei der Durchsetzung unserer Forderungen Rechnung tragen.

Die von uns jetzt nicht erreichten Forderungen haben wir im Eckpunktepapier zum Verhandlungsergebnis mit aufgenommen und damit bereits angekündigt, dass wir sie im nächsten Jahr wieder thematisieren werden.

Die Laufzeit bis zum 30. Juni 2021 sichert uns die Möglichkeit, frühzeitig im nächsten Jahr – dann hoffentlich nach der Corona-Krise – die Tarifverhandlungen wieder neu zu beginnen.

Insgesamt ist dieses Tarifiergebnis ein vertretbarer Kompromiss in einer außergewöhnlichen Situation. Die ver.di-Tarifkommission hat der Tarifeinigung am 19. Mai 2020 einstimmig zugestimmt.

Wichtiger Hinweis:
Wer bis zum 1. Juni 2020 ver.di-Mitglied wird, sichert sich die 3 Tage Zusatzurlaub!

Beitrittserklärung Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer



Vertragsdaten

Titel Vorname

 Name
 Straße Hausnummer

Land/PLZ Wohnort
 Telefon
 E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

 Geburtsdatum
 Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Angestellte*r Beamter*in erwerbslos
 Arbeiter*in Selbständige*r
 Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:
 Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in Praktikant*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)
 Dual Studierende*r Sonstiges
 bis
 Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
 Straße Hausnummer
 PLZ Beschäftigungsort

Branche
 ausgeübte Tätigkeit
 monatlicher Bruttoverdienst €
 Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe
 Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Monatsbeitrag €
 Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Ich wurde geworben durch:
 Name Werber*in
 Mitgliedsnummer

Datenschutzhinweise
 Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
 Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
 IBAN
 Deutsche IBAN (22 Zeichen)
 Ort, Datum und Unterschrift

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)
 Straße und Hausnummer
 PLZ/Ort

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.
 Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen